

Nachhaltiges Wirtschaften stärken: Netzwerktreffen Bürgergenossenschaften ostdeutscher Länder

Bürgergenossenschaften nehmen immer stärker an Fahrt auf, besonders auch in den ostdeutschen Bundesländern. Die Veranstaltung soll einen Beitrag dafür leisten, die genossenschaftlichen Potenziale bürgerschaftlichen Engagements sichtbarer zu machen zur Erhaltung oder Neuschaffung wichtiger bedarfsgerechter und zukunftsfähiger Bereiche im Gemeinwesen. Ziel ist es, die öffentliche Daseinsvorsorge zu flankieren und mehr Bürgergenossenschaften insbesondere in den ostdeutschen Bundesländern auf den Weg zu bringen und zu stabilisieren. Die neue Studie [„Bürgergenossenschaften in den neuen Ländern – engagiert für das Gemeinwesen“](#) aus dem Jahr 2021 im Auftrag des BMWi und die Praxis zeigen: Das funktioniert nur, wenn engagierte Bürger:innen und kommunale Vertreter im gesamten Entwicklungsprozess gemeinsam an einem Strang ziehen...!

Voneinander lernen im gelingenden Erfahrungsaustausch – so wollen wir inspirieren und motivieren. Dazu wird von dem Treffen ein wichtiger Impuls ausgehen und die Vernetzung der Bürgergenossenschaften in verschiedenen Branchen befördern, damit diese ihren nachhaltigen und gemeinwohlorientierten Zielstellungen gut und zunehmend besser gerecht werden können.

Zielgruppe: Eingeladen sind vor allem Akteur:innen neuer Bürgergenossenschaften bzw. im Gründungsprozess befindliche Aktive sowie Bürgermeister:innen, kommunale Vertreter:innen und Interessierte aus der Zivilgesellschaft

Termin und Ort:

06. und 07.10. 2022 im ORANIENWERK GmbH & Co.KG, Kremmener Str. 43, 16515 Oranienburg

Anmeldung und Teilnahmebedingungen:

Anmeldung bis Freitag, den 30.09.2020 bei sonja.menzel@innova-eg.de mit Angabe des vollständigen Namens, ggf. der Organisation und der entsprechend zutreffenden Mailadresse.

Tagungsgebühren fallen nicht an.

Die Kosten für das Abendessen am 06.10.2022 (ca. 20,00 €) sind von jedem Teilnehmenden selbst zu zahlen, ebenso die Getränke abends an der Bar. Für die Übernachtung inklusive Frühstück (vom 6.10. zum 07.10.2022) ist für Teilnehmer:innen der Veranstaltung ein Kontingent von 50 Zimmern mit Frühstück zum Sonderpreis von 89,00 € im Hotel an der Havel in der Albert-Buchmann-Straße 1 in Oranienburg reserviert auf den Namen der innova eG. Bei gewünschter Inanspruchnahme bitte bei sonja.menzel@innova-eg.de melden.

Das Programm

Donnerstag, 6. Oktober 2022

- 13.00 Uhr Ankommen und Imbiss
- 13.30 Uhr Eröffnung und Begrüßung (Dr. Burghard Flieger, innova eG)
- 13.40 Uhr Präsentation des Videoclips „Bürgergenossenschaften“
- 13.45 Uhr Engagiert für Gemeinwesen und Klimaschutz: nachhaltig, partizipativ und zukunftsorientiert. Ergebnisse der Studie „Bürgergenossenschaften in den Neuen Ländern“ (Dr. Marleen Thürling, Dr. Sonja Menzel, innova eG)
- 14.30 Uhr Kommunen und ihre Schlüsselfunktion für die Entwicklung nachhaltiger Bürgergenossenschaften (Angefragt: Dr. Gerd Landsberg, Deutscher Städte- und Gemeindebund)
- 15.00 Uhr Kaffeepause
- 15.30 Uhr Kooperation und Vernetzung: Bausteine zur Stärkung nachhaltiger Bürgergenossenschaften (Hans-Gerd Nottenbohm, Dr. Burghard Flieger, innova eG)
- 16.15 Uhr Branchenbezogene Arbeitsgruppen: Inputs aus den Bürgergenossenschaften, Austausch zu Chancen und Potenzialen, Kooperationsbedarfe und Umsetzungsschritte (Moderation: innova eG)
- Nahversorgung/Lebensmittel
 - Energie/Mobilität
 - Kultur/Infrastruktur
 - Gemeinschaftlich Wohnen/Quartier und Nachbarschaft
- 18.00 Uhr Ergebnispräsentation aus den Arbeitsgruppen und gemeinsame Diskussion
- 18.45 Uhr Abendessen im ORANIENWERK
- 19.45 Uhr Theateraufführung „Hinter den Fenstern“ (Genossenschaft Traumschiff geG)

Freitag, 7. Oktober 2022

- 9.00 Uhr Zusammenfassung aus den Arbeitsgruppen zum weiteren Vorgehen zur Vernetzung (Vertreter:innen aus den Arbeitsgruppen, innova eG)
- 09.30 Uhr Podiumsdiskussion zur Stärkung von Bürgergenossenschaften: Handlungsempfehlungen für Politik und Verwaltung, mit:
Staatsminister Carsten Schneider, Beauftragter der Bundesregierung für Ostdeutschland
Dirk Neubauer, Bürgermeister Augustusburg
Jutta Fischer, Oberbürgermeisterin a.D. Lutherstadt Eisleben
René Schernikau, Verbandsgemeindebürgermeister Arneburg-Goldbeck
Bürgermeister:in, Kooperationspartner Bürgerenergiegenossenschaft (Angefragt)
Moderation: Antje Jusepeitis, Journalistin
- 11.00 Uhr Kaffeepause
- 11.30 Uhr Bürgerschaftliches Engagement vor Ort durch Kooperations- und Vernetzungsstrukturen unterstützen – Förderprogramme und ihre Nutzungsmöglichkeiten, N.N.
- 12.00 Uhr Bürgergenossenschaften in Ostdeutschland stärken: Statement zu aktuellen Schwerpunktsetzungen des Bundes und Förderprogrammen, Beatrix Strauch-Leuthner, Referatsleiterin „Gemeinwohlorientierte Unternehmen, Sozialunternehmertum, ESF-Koordinierung“, BMWK
- 12.30 Uhr Zusammenfassung und Ausblick
- 13.00 Uhr Imbiss und Abreise

Gefördert durch:



Der Beauftragte der Bundesregierung
für Ostdeutschland